

## Projektsteckbrief

Projekt	TRANSBIO – Transferarbeitsgruppe für Bioenergieanlagen im zukünftigen Energiesystem (FKZ: 2220NR128A – 2220NR128D)
Schlagwörter	Post-EEG, Geschäftsmodelle, Bioenergie, Biogas, Holzenergie, EEG 2021, Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED II), Forschungsdatenplattform, Post-EEG-Fachportal, Wissenschaft, Politik, Praxistransfer

### Projektetails

Laufzeit	01.05.2021 – 31.10.2023
Projektträger	Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR)
Förderprogramm	„Nachwachsende Rohstoffe“ des Bundesministeriums für Landwirtschaft und Ernährung (BMEL)
Projektbudget	748.761 Euro
Projektleitung	DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH
Ansprechpartner	Tino Barchmann (Projektleiter) E-Mail: tino.barchmann@dbfz.de, Tel.: +49 (0) 341 / 2434 – 375
Kooperationspartner	IZES gGmbH Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL) Universität Stuttgart - Institut für Energiewirtschaft und Rationelle Energieanwendung (IER)

### Kurzbeschreibung

In den vergangenen Jahren hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) eine Reihe von Post-EEG-Forschungsvorhaben gefördert, um Perspektiven für Bioenergieanlagen nach Auslaufen ihrer 20-jährigen Förderung durch das Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) auszuloten. Darin wurden mögliche Optionen für zukunftsfähige Geschäftsmodelle untersucht. In dem vom BMEL geförderten neuen Verbundvorhaben „TRANSBIO“ werden diese Ergebnisse gezielt gebündelt, um den Anlagenbetreibenden und politischen Entscheidungsträgern konkrete Handlungsempfehlungen anzubieten. Viele Betreibende von Biogasanlagen und Holzkraftwerken stehen vor der Frage, wie ein erfolgreicher Weiterbetrieb in den nächsten Jahren gesichert werden kann. Die Ergebnisse aus den diesbezüglichen Forschungsprojekten sind vielfältig und zeigen keine allgemeingültigen Lösungen für die sehr anlagenspezifischen Betriebskonzepte auf. Zudem werden aktuelle rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen für die Errichtung und Weiterentwicklung von Bioenergieanlagen immer anspruchsvoller.

Das Vorhaben „TRANSBIO – Transferarbeitsgruppe für Bioenergieanlagen im zukünftigen Energiesystem“ dient dazu, die zentralen Ergebnisse und Handlungsoptionen der vom BMEL und weiteren Ministerien geförderten Post-EEG-Projekte aufzubereiten, zu bündeln und an die jeweiligen Zielgruppen in Politik, Forschung und Betreibende heranzutragen. Betreibende sollen zudem in die Lage versetzt werden, mit dieser Hilfestellung Entscheidungen für die Zukunft ihrer Anlage zu treffen. Die Entwicklungen der rechtlichen Rahmenbedingungen, z. B. des EEG 2021, des Klimaschutzgesetzes 2030 oder der nationalen Umsetzung der Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED II), werden hierbei mit einbezogen, da sie großen Einfluss auf die Perspektiven von Bioenergieanlagen in Deutschland haben. Die Ergebnisse sollen durch eine Forschungsdatenplattform für Bioenergie inkl. einem Post-EEG-Fachportal für Biogas sowie einen multimedialen Informationstransfer in Verbindung mit zahlreichen Veranstaltungen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.